



Verein für Internationale Waldkunst e.V.

5. INTERNATIONALER WALDKUNSTPFAD FREIHEIT UND WILDNIS

KÜNSTLERSYMPOSIUM VOM 02. 08. – 20. 08. 2010
ERÖFFNUNG AM SAMSTAG, 21. 08. 2010
AUSSTELLUNG VOM 21. 08. – 26. 09. 2010



Verein für Internationale Waldkunst e.V.

www.waldkunst.com

»Die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Naturstandort Wald«

Wir laden Sie und Ihre Freunde herzlich zum Waldkunstpfad »Freiheit und Wildnis« in den Darmstädter Wald ein.

Die Eröffnung des 5. Internationalen Waldkunstpfades findet am Samstag, dem 21. August 2010 um 15.00 Uhr auf der Darmstädter Ludwigshöhe statt.

Schirmherrschaft: Silke Lautenschläger, Staatsministerin

Beim 5. Internationalen Waldkunstpfad können Sie einen Waldspaziergang mit Kunstentdeckungen verbinden. Während der Internationalen Waldkunstbiennale entstand seit 2002 bei »Recherche«, »Expeditionen«, »Laboratorium« und »Kreisläufe und Systeme« ein Rundweg von 2,6 km mit inzwischen 16 verbliebenen Kunstwerken. Ab dem 2. August entstehen auf dem Pfad, der sich vom Darmstädter Bollenfalltor über den Goetheteich zur Ludwigshöhe erstreckt, neue Installationen und Performances. Der Mythos von »Freiheit und Wildnis« ist die Sehnsucht der Menschen nach einem Leben oder einer Aus-Zeit in der sogenannten »Freiheit« und »Wildnis«. Es ist der Wunsch den Zwang der Zivilisation hinter sich zu lassen. Die Städte, die an den Rändern der Natur nagen – besonders im dicht besiedelten Rhein-Main-Gebiet – bedrängen uns und lassen wenig Raum für das tief verinnerlichte Bedürfnis nach der Natur. In diesem Jahr kommen die 18 Kunstschaffenden aus 9 Ländern: China, England, Finnland, Indien, Italien, Kanada, Schweiz, USA und Deutschland. Geplant sind 13 Installationen, ein Filmprojekt, 8 Aktionen, eine ARTtafel und eine Serie von Gesprächen »StadtWaldKunst« mit der TU Darmstadt. Ein umfangreiches Kinderprogramm u. a. mit einer Mitmach-Kinderoper und dem Projekt »Die Wölfe sind los« in Zusammenarbeit mit der Universität Koblenz ist in Vorbereitung. Die drei Mittwochforen im Internationalen Waldkunst Zentrum (IWZ) mit Vorträgen der internationalen Künstler sind offen für alle.

Impressum

5. Internationaler Waldkunstpfad »Freiheit und Wildnis«

Ort: Forstrevier Bollenfalltor, Darmstadt. Der Infostand befindet sich hinter dem Parkplatz Polizeipräsidium, Klappacher Straße

Öffnungszeiten: 21. 8. – 26. 9., Sa 14 – 19 Uhr, So 11 – 19 Uhr

Eintritt: Der Besuch von Waldkunstpfad und Aktionen ist frei.

Eine Broschüre mit Lageplan und Künstlertexten erhalten Sie für EUR 3,- am Infostand, im Ticketshop Darmstadt, Luisenplatz 5 oder im Internationalen Waldkunstzentrum (IWZ), Ludwigshöhestraße 137.

Führungen auf dem Waldkunstpfad: Die öffentlichen Führungen während des Waldkunstpfades finden vom 22. 8. bis 26. 9. jeden Samstag und Sonntag jeweils um 15.00 Uhr statt. Die Teilnahme an den öffentlichen Führungen kostet p.P. EUR 5,-

Gruppenführung: EUR 70,- bis 30 Personen.

Kinderführung: EUR 60,- bis 30 Personen

Kinderworkshop: EUR 80,- bis 15 Personen bzw. nach Absprache

Waldkunst-Button: Zur Unterstützung des Waldkunstpfades können Sie einen Förder-Button für EUR 3,- erwerben.

Kontakt und Anmeldungen: Internationales Waldkunstzentrum (IWZ), Ludwigshöhestraße 137, Darmstadt Tel. 06151/7899537 oder bei Ute Ritschel, Tel. 06151/714612 E-Mail: info@waldkunst.com Homepage: www.waldkunst.com

Kuratorin und Konzeption: Ute Ritschel

Technische Leitung: Peter Fischer

Gestaltung: Udo Kipper, Darmstadt, www.kipper-gestaltung.de

Mitgliedsbeiträge: EUR 50,- und korporative Mitglieder EUR 200,-

Ein Katalog mit der Dokumentation des Symposiums ist in Vorbereitung, aktuelle Informationen erhalten Sie am Infostand.

Das Betreten des Waldes erfolgt auf eigene Gefahr. Bitte nicht rauchen!

Mittwoch, 4. 8. Mittwochsforum

20 Uhr Künstlergespräche im IWZ mit Joan Backes (USA), Michael Rea (USA), Isabel Rohner (Schweiz), Vera Röhm (Dtl.)

Mittwoch, 11. 8. Kinderprojekt und Mittwochsforum

15–17 Uhr »Kinder begegnen Künstlern« – »Kids meet Artists« mit Elisabeth Frassiné (pro Kind EUR 3,-) Treffpunkt: Infostand am Parkplatz, Polizeipräsidium, Klappacher Str.

20 Uhr Künstlergespräche im IWZ mit Arne Lösekann (Dtl.), Elena Redaelli (Italien), Liang Hao (China), Gerhard Lang (Dtl.)

Donnerstag, 12. 8. Kinderprojekt

15–17 Uhr »Kinder begegnen Künstlern« – »Kids meet Artists« mit Elisabeth Frassiné (pro Kind EUR 3,-) Treffpunkt: Infostand am Parkplatz, Polizeipräsidium, Klappacher Str.

Mittwoch, 18. 8. Mittwochsforum

20 Uhr Künstlergespräche im IWZ mit Susan Detwiler (Canada), Lukas Einsele (Dtl.), Volker Eschmann (Dtl./Spanien), Caroline Saunders (GB), Frances Whitehead (USA)

Samstag, 21. 8. Eröffnungswochenende und Programm

15.00 Uhr Eröffnung des 5. Internationalen Waldkunstpfades »Freiheit und Wildnis«; Ort: Am Ludwigshöhrturm Begrüßung: Dr. Gotthard Scholz-Curtius, 1. Vorsitzender Verein für Internationale Waldkunst e.V.; Walter Hoffmann, Oberbürgermeister der Stadt Darmstadt; Carsten Wilke, Ministerialdirigent, Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz; Uwe Brendle, Fraport AG, Leiter Nachhaltigkeitsstrategie; Einführung: Ute Ritschel, Kuratorin Nach der Eröffnung werden die Künstler bei ihren Kunstwerken sein und mit dem Publikum ins Gespräch kommen.

14.00 Uhr »Die Wölfe sind los« – Kinderführung mit Studierenden der Universität Koblenz (6–10 J.) Preis p.K. EUR 3,- Treffpunkt: Infostand

14–18 Uhr »Charming Mt. Lushan« Xia Mei Sheng (China) malt auf der Ludwigshöhe

14–19 Uhr »BoarRoom« Filmvorführung des Wildschweinprojektes von Frances Whitehead (USA); Ort: Infostand

16.00 Uhr »Erwachen« Performance von Isabel Rohner; Treffpunkt: an der Installation »Vogelsang«

16.30 Uhr »Der Wald singt« – Der Bessunger Kammerchor Darmstadt singt a cappella Lieder an verschiedenen Kunstwerken. Leitung: Jan Hansen; Treffpunkt: Eingang Ludwigshöhrturm

17.00 Uhr »Strange Fruit« Tanzperformance mit Volker Eschmann (Dtl.), Iiris Raipala (Finnland), Abilash Ningappa (Indien) Ort: am Kunstwerk

17.30 Uhr »Der Wald singt« – Der Bessunger Kammerchor Darmstadt singt a cappella Lieder an verschiedenen Kunstwerken. Leitung: Jan Hansen; Treffpunkt: Infostand

Sonntag, 22. 8. 11–19 Uhr Infostand geöffnet

11–19 Uhr »BoarRoom« Filmvorführung des Wildschweinprojektes von Frances Whitehead (USA); Ort: Infostand

12–17 Uhr »Charming Mt. Lushan« Xia Mei Sheng (China) malt in der Nähe des Infostands

14.00 Uhr »Die Wölfe sind los« – Kinderführung mit Studierenden der Universität Koblenz (6–10 J.) Preis p.K. EUR 3,- Treffpunkt: Infostand

15.00 Uhr Öffentliche Führung Treffpunkt: Infostand

16.00 Uhr »Blau-Ton« Künstlergespräch mit Gerhard Lang und Martin Kürschner; Ort: im Ludwigshöhrturm

17.00 Uhr »Strange Fruit« Tanzperformance mit Volker Eschmann (Dtl.), Iiris Raipala (Finnland), Abilash Ningappa (Indien) Ort: am Kunstwerk

Dienstag, 24. 8. »StadtWaldKunst«

18.00 Uhr »StadtRisiken« Prof. Andreas Hoppe (Geologe und Stadtforscher) und Lukas Einsele (Künstler) – 1. Gespräch zur »StadtWaldKunst« im IWZ (in Zusammenarbeit mit der TU Darmstadt)

Samstag, 28. 8. 14–19 Uhr Infostand geöffnet

14.00 Uhr »Die Wölfe sind los« – Kinderführung mit Studierenden der Universität Koblenz (6–10 J.) Preis p.K. EUR 3,- Treffpunkt: Infostand

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

17.00 Uhr »Danger Mines« Gespräch mit Lukas Einsele am Kunstwerk

Sonntag, 29. 8. 11–19 Uhr Infostand geöffnet

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

Dienstag, 31. 8. »StadtWaldKunst«

18.00 Uhr »Stadtraum – Naturraum« Dr. Peter Noller, Lea Rothmann (Stadtforscher) und Ute Ritschel – 2. Gespräch zur »StadtWaldKunst« im IWZ (in Zusammenarbeit mit der TU Darmstadt)

Samstag, 4. 9. 14–19 Uhr Infostand geöffnet

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

Sonntag, 5. 9. 11–19 Uhr Infostand geöffnet

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

13–16 Uhr Kinderoper-Projekt »Hänsel und Gretel«

Die international bekannte Opernsängerin Jayne Casselmann wird mit Kindern im Alter von 4–14 Jahren die Oper »Hänsel und Gretel« von Engelbert Humperdinck im Wald proben und aufführen. Nach einer dreistündigen Werkstattphase mit Kostümbau, Maske und Probe wird die Aufführung mit vier Sängern und Klavierbegleitung stattfinden. Treffpunkt für alle Kinder: Infostand Anmeldung nicht erforderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.

16.00 Uhr Kinderoper-Projekt »Hänsel und Gretel« Aufführung Ort: »Haus im Wald« hinter dem Goetheteich

Dienstag, 7. 9. »StadtWaldKunst«

18.00 Uhr »StadtLandschaft« Prof. Dr. Werner Durth, (Architekturhistoriker und Stadtsoziologe) und Volker Eschmann (Kontakttänzer) – 3. Gespräch zur »StadtWaldKunst« im IWZ (in Zusammenarbeit mit der TU Darmstadt)

Samstag, 11. 9. 14–19 Uhr Infostand geöffnet

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

14–18 Uhr »Strange Fruit« Tanzprojekt mit Volker Eschmann, Contact Improvisation Workshop, offener Jam mit live Musik. Treffpunkt: an der Installation »Strange Fruit«, Anmeldung ist nicht erforderlich.

15.00 Uhr »Waldlabyrinth« – Kinder-Workshop. Wir bauen ein Labyrinth mit den Kindern im Wald. Anmeldung bis 2 Tage vorher im IWZ (Tel. 06151/7899537). Gruppengröße 12 Kinder (6–12 J.) Preis p.K. EUR 3,- Treffpunkt: Infostand

18–20 Uhr »Erlebte Freiheit – Reflexionen eines Aussteigers« Texte aus H. D. Thoreau »Walden oder Leben in den Wäldern« mit Sonja Hofmann-Glöckner, Joachim Kuhlmann, Waltraud Munz-Heiliger und Helmut Schröder. Ort: im »Haus im Wald« hinter dem Goetheteich

Sonntag, 12. 9. 11–19 Uhr Infostand geöffnet

12.00 Uhr 16. ARTtafel »Der Geschmack des Waldes« – Ein Essen zum 5. Internationalen Waldkunstpfad »Freiheit und Wildnis« von Monika Müller und Ute Ritschel. Gast: Paul Hermann Gruner. Anmeldung erforderlich bis 8. 9. im IWZ (Tel. 06151/7899537) oder bei Müller & Müller (Tel. 06151/153863) Preis p.P. EUR 49,- inkl. Aperitif; Ort: Internationales Waldkunst Zentrum (IWZ), Ludwigshöhestr. 137

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

Samstag, 18. 9. 14–19 Uhr Infostand geöffnet

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

15.00 Uhr »Die Wölfe sind los!« – Kinder-Workshop Erkundung des Waldkunstpfades in Wolfskostümen. Ohne Anmeldung. (6–12 J.) Preis p.K. EUR 3,- Treffpunkt: Infostand

Sonntag, 19. 9. 11–19 Uhr Infostand geöffnet

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

Samstag, 25. 9. 14–19 Uhr Infostand geöffnet

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

15.00 Uhr »Das wilde Haus« – Kinder-Workshop

Wir bauen eine Behausung in der Wildnis. Anmeldung bis 2 Tage vorher im IWZ (Tel. 06151/7899537). Gruppengröße 12 Kinder (6–12 J.) Preis p.K. EUR 3,- Treffpunkt: Infostand

Sonntag, 26. 9. 11–19 Uhr Infostand geöffnet

15.00 Uhr Öffentliche Führung: Treffpunkt Infostand

Besuchen sie uns im Internationalen Waldkunst Zentrum (IWZ)

Ludwigshöhestraße 137, 64285 Darmstadt Tel. 06151/7899537 zu den Öffnungszeiten Di–Fr 10–13 Uhr, Di und Do 15–18 Uhr

»BoarRoom« Filmvorführung des Wildschweinprojektes für den 5. Int. Waldkunstpfad von Frances Whitehead (USA)

»The Planting Project« Residency vom 28. 8. – 18. 9. Sallie McCorkle (USA) erstellt ein Kunstwerk für das Int. Waldkunst Zentrum.

»Fundstücke – Waldkunst 2002/2008« in der Galerie, 6 Installationen auf dem Freigelände und das Waldkunst Archiv.

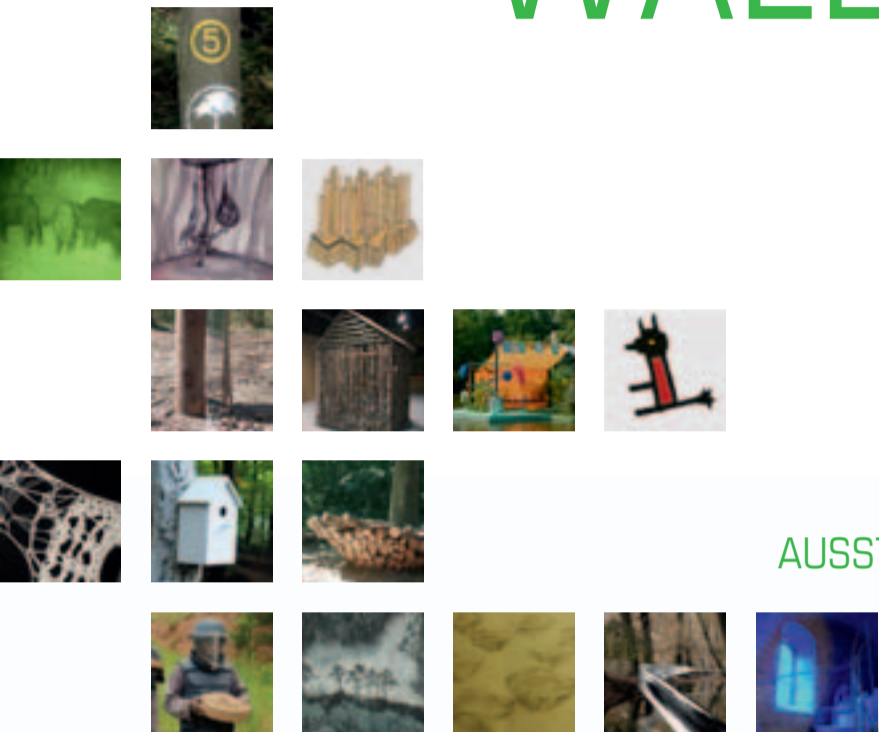


5. INTERNATIONALER WALDKUNSTPFAD FREIHEIT UND WILDNIS

KÜNSTLERSYMPOSIUM VOM 02. BIS 20. AUGUST 2010

ERÖFFNUNG AM SAMSTAG, 21. AUGUST 2010, 15 UHR

AUSSTELLUNG UND INFOSTAND VOM 21. AUGUST BIS 26. SEPTEMBER 2010



Joan Backes (USA)
»FOREST HOUSE«

Susan Detwiler (Kanada)
»FREIHEITSFLOSS«

Lukas Einsele (Dtl.)
»DANGER MINES«

Volker Eschmann (Dtl.)
»STRANGE FRUIT«

Liang Hao (China)
»BEING«

Gerhard Lang/
Martin Kürschner (Dtl.)
»BLAU-TON«

Arne Lösekann (Dtl.)
»LINIE (WEISS)
IN DER SCHWEBE«

Ping Qiu (China/Dtl.)
»PILZ BAUM«

Michael Rea (USA)
»SUPERMAN'S HOUSE«

Elena Redaelli (Italien)
»A LITTLE SPIDER
CAN BUILD MUCH MORE
COMPLEX THINGS«

Vera Röhm (Dtl.)
»SPIEGELBAUM«

Isabel Rohner (Schweiz)
»VOGELSANG«

Caroline Saunders (GB)
»THE WOLF
OF DARMSTADT«

Frances Whitehead (USA)
»BOARROOM«

Xia Mei Sheng (China)
»CHARMING MT. LUSHAN«



Wir danken unseren Kooperationspartnern
Hessen Forst, Forstamt Darmstadt
Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald
Technische Universität Darmstadt: LOEWE-
Schwerpunkt »Eigenlogik der Städte«
GartenRheinMain Regionalverband

Der CO2 freie Druck des Programms wurde
durch die Unterstützung der HSE finanziert.

WKP wird unterstützt von
Fraport AG
Mercksche Familienstiftung
Kurt und Lilo Werner – RC Darmstadt-Stiftung
Druckerei Reinheimer, Darmstadt
Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Böhm Natur wohnart, Darmstadt
Auto Schneider GmbH, Darmstadt
Autohaus Brass, Darmstadt

Gottifredi Maffioli, Italien
ThyssenKrupp Plastics
WoogRad, Darmstadt
City Bike, Darmstadt
Architekturbüro Hans Sachsse
Müller & Müller Restaurant, Darmstadt
Whiskykoch, Darmstadt
Bäckerei Breithaupt, Darmstadt
Parkgärtnerei »Im Loss«, Darmstadt